

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung im: **Gemeinderat**

Vorberatung im: **Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Sport**

---

**Betreff: Gebühren in den Kindertageseinrichtungen**

Bezug: 206/2010 , 206c/2010, 258/2010, 901b/2010

Anlagen: 2 Bezeichnung:  
 Anlage 1: Gebührenanpassung Ü3  
 Anlage 2: Gebührenanpassung U3

---

**Beschlussantrag:**

1. Die Gebühren für die städtischen Kindertageseinrichtungen werden zum 01.09.2011 wie folgt festgelegt:
  - a) Kinder ab drei Jahren:
    - Regelgebühr für Staffel 1 (bis 35 Stunden): 255 Euro
    - Regelgebühr für Staffel 2 (bis 42 Stunden): 302 Euro
    - Regelgebühr für Staffel 3 (über 42 Stunden): 372 Euro
  - b) Kinder unter drei Jahren
    - Regelgebühr für Staffel 0.1 (15 bis 20 Stunden): 240 Euro
    - Regelgebühr für Staffel 0.2 (20 bis 25 Stunden): 255 Euro
    - Regelgebühr für Staffel 1 (bis 35 Stunden): 291 Euro
    - Regelgebühr für Staffel 2 (bis 42 Stunden): 343 Euro
    - Regelgebühr für Staffel 3 (über 42 Stunden): 424 Euro
2. Auf Antrag werden diese Regelgebühren, wie in den Anlagen 1 und 2 dargestellt, ermäßigt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Gemeinderat vor der Sommerpause eine entsprechend überarbeitete Gebührensatzung vor zu legen.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	<b>Haushaltsstelle</b>	<b>Jahr 2011</b>	<b>Jahr 2012</b>
<b>Verwaltungshaushalt:</b>			
Betreuungsgebühren Kitas	1.4642.1100.000	17.200 €	50.600 €
Betreuungsgebühren Schülerhorte	1.4643.1100.000	800 €	2.400 €
<b>Summe</b>		<b>* 18.000 €</b>	<b>* 53.000 €</b>
Zur Information:			
Gebührenerhöhung zum 01.09.2012			<b>* 19.000 €</b>
<b>Summe</b>			<b>* 72.000 €</b>

\* bereits im Haushaltsplan 2011 sowie in der Finanzplanung veranschlagt

**Ziel:**

Umsetzung der Beschlüsse zur Haushaltskonsolidierung nach Vorlage 901b/2010  
 Verbesserung der Einnahmen durch die Anpassung der Elterngebühren

## **Begründung:**

### **1. Anlass / Problemstellung**

Mit dem Konsolidierungsbeschluss nach Vorlage 901b/2010 wurde die Verwaltung beauftragt, für die Betreuungsgebühren in den Kindertageseinrichtungen eine jährliche Steigerung um 2 % jeweils zum September eines Jahres vorzusehen. Diesem Auftrag kommt die Verwaltung mit dieser Vorlage nach.

### **2. Sachstand**

#### **2.1 Gebühren in den Kindertageseinrichtungen**

Die letzte Erhöhung der Gebühren für die Kindertageseinrichtungen um insgesamt 8,9 Prozent erfolgte zum 1.9.2010. Gleichzeitig wurden folgende strukturellen Veränderungen beschlossen:

1. Einführung der Regelgebühren
2. Trennung der Gebühren für Kinder unter 3 Jahren und über 3 Jahren
3. Einführung neuer Zeitstufen  
Staffel 0.1: 15 – 20 h  
Staffel 0.2: 20 – 25 h  
Staffel 1: bis 35 h  
Staffel 2: bis 42 h  
Staffel 3: über 42 h
4. Einführung der 7. Stufe bei Einkommen über 70.000 Euro

Darüber hinaus wurde die Verwaltung mit Vorlage 206c/2010 beauftragt, eine neue, auf Stundensatz basierende Gebührenstaffel unter Einbeziehung der Fraktionen des Gemeinderates und des Gesamtelternbeirats weiter zu entwickeln. Dieser Auftrag konnte aus Gründen zeitlicher Belastung von der Verwaltung bisher nicht bearbeitet werden. Außerdem ist nach der letztjährigen gravierenden Veränderung der Gebühren eine neuerliche grundsätzliche Umstellung nach nur einem Jahr den Eltern kaum zu vermitteln. Die Verwaltung beabsichtigt, die Weiterentwicklung des Gebührensystems in den Kindertageseinrichtungen zusammen mit der Einführung einkommensabhängiger Gebühren im Bereich der Schulkindbetreuung zum September 2012 zu erarbeiten.

Die Verwaltung legt deshalb mit dieser Vorlage eine Erhöhung der Gebühren zum September 2011 ohne weitere Systemumstellungen vor. Die Gebührenerhöhung zum 01.09.2011 ist mit 19.000 Euro bereits im Haushaltsansatz 2011 der Kinderbetreuungsgebühren eingeplant. Weitere Gebührenerhöhungen von 2 % jährlich jeweils zum 01.09. sind gemäß der im Herbst 2010 beschlossenen Haushaltskonsolidierung bereits in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt.

#### **2.2 Neue Regelgebühren und ermäßigte Gebührensätze**

Die Regelgebühren und die ermäßigten Gebührensätze sollen zum 1.9.2011 um 2 % erhöht werden. Die prozentuale Erhöhung wurde bei allen Gebührensätzen gleichermaßen angesetzt, ausgenommen wurden lediglich die Festbeträge, die vom Träger der öffentlichen Jugendhilfe übernommen werden. Basis der Kalkulation sind die erfassten Fälle im Monat März 2011. Für den Bereich der Kinder ab 3 Jahren liegen 1.625 Fälle, bei den Kindern unter 3 Jahren 306 Fälle zu Grunde. Voraussichtliche Veränderungen der Platzkapazitäten durch die neue Bedarfsplanung ab dem neuen Kindergartenjahr 2011/12 sind hier nicht einberechnet.

Durch die Gebührenerhöhung wird sich das Gebührenaufkommen im Jahr 2011 um 18.000 Euro erhöhen. Ab dem Jahr 2012 wird das Aufkommen um 53.000 Euro steigen, davon um 10.000 Euro bei den Plätzen für unter 3-jährige Kindern und um 43.000 Euro bei den Plätzen ab 3 Jahren. Die zusätzliche Belastung der Familien in Euro ist aus den Anlagen 1 und 2 ersichtlich. Die geringste Belastung monatlich beträgt einen Euro, die höchste acht Euro. Gegenüber der Veranschlagung im Haushaltsplan 2011 und der Finanzplanung ergeben sich keine Mehreinnahmen, da die Gebührenerhöhung im Haushaltsjahr 2011 und der Folgejahre bereits berücksichtigt ist.

Die mit der Haushaltskonsolidierung (Vorlage 901i/2010) prognostizierten Mehreinnahmen werden mit der vorliegenden Kalkulation geringfügig unterschritten. Begründung: Während für den Haushaltsansatz eine 2 % Erhöhung pauschal auf alle Gebühreneinnahmen berechnet wurde, sind in der aktuellen Kalkulation die Festbeträge, die vom Träger der öffentlichen Jugendhilfe übernommen werden, nicht erhöht worden. Eine Steigerung der Festbeträge um 2 % würde Mehreinnahmen von ca. 1.000 Euro ab September 2011 und von ca. 3.000 Euro im Folgejahr erbringen. Die Verwaltung hält eine Erhöhung der Festbeträge gegenüber dem Landkreis für nicht durchsetzbar. Die Zahlungen des Landkreises liegen weiterhin über den nun erhöhten Gebührensätzen für die unterste Einkommensstufe.

### 3. **Vorschlag der Verwaltung**

Die Verwaltung schlägt gemäß Punkt 2.2. dieser Vorlage eine Gebührenerhöhung um 2 % zum 01.09.2011 vor.

### 4. **Lösungsvarianten**

Die Gebühren für die Kindertageseinrichtungen werden zum 01.09.2011 nicht erhöht. Es ergeben sich Mindereinnahmen im Haushalt 2011 von 19.000 Euro und im Haushalt 2012 von 53.000 Euro.

### 5. **Finanzielle Auswirkungen**

Da die zweiprozentige Erhöhung der Kinderbetreuungsgebühren zum 01.09.2011 bereits im Haushaltsplan 2011 veranschlagt wurde, führt die Gebührenerhöhung im Haushaltsvollzug zu keinen Mehreinnahmen. Die sich für das Jahr 2012 ergebenden Mehreinnahmen von 53.000 Euro sind bereits in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt.

### 6. **Anlagen**

Anlage 1: Gebührenanpassung Ü3

Anlage 2: Gebührenanpassung U3

Anlage 1 zu Vorlage 190/2011

Jährliche Einnahmen aus Betreuungsgebühren Ü3 in Euro

Status quo	Neu	Steigerung abs. in %
	2.206.572	42.900 1,9%

Stafel 1 bis 35 h	Regelgebühr Ü3 status quo 260 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro					
	Jahressein- kommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
SGB II, VIII, XI	63	63	63	63	63	63
bis 20.400	0	26	9	0	0	0
bis 30.600	76	60	43	78	26	9
bis 40.900	110	84	60	60	43	26
bis 50.000	145	111	128	111	77	60
bis 60.000	180	145	187	145	128	94
bis 70.000	215	187	232	180	162	145
über 70.000	250	232	214	196	179	162

Stafel 2 bis 42 h	Regelgebühr Ü3 status quo 290 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro					
	Jahressein- kommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
SGB II, VIII, XI	76	76	76	76	76	76
bis 20.400	0	36	18	0	0	0
bis 30.600	95	76	57	77	48	37
bis 40.900	135	116	96	77	57	37
bis 50.000	176	158	136	117	97	77
bis 60.000	216	198	176	157	137	117
bis 70.000	256	236	216	197	177	157
über 70.000	296	276	256	237	217	197

Stafel 3 über 42 h	Regelgebühr Ü3 status quo 365 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro					
	Jahressein- kommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
SGB II, VIII, XI	102	102	102	102	102	102
bis 20.400	0	76	32	9	0	0
bis 30.600	125	102	79	55	32	9
bis 40.900	173	149	126	102	76	56
bis 50.000	221	198	173	149	126	103
bis 60.000	269	244	220	199	173	160
bis 70.000	317	292	267	243	220	197
über 70.000	365	340	315	290	267	244

Stafel 1 bis 35 h	Regelgebühr Ü3 NEU 255 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro					
	Jahressein- kommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
SGB II, VIII, XI	63	63	63	63	63	63
bis 20.400	0	43	27	9	0	0
bis 30.600	76	61	44	27	9	0
bis 40.900	112	86	79	61	44	27
bis 50.000	148	113	113	96	79	61
bis 60.000	184	148	165	148	131	96
bis 70.000	219	184	219	184	155	131
über 70.000	255	237	218	200	183	165

Stafel 2 bis 42 h	Regelgebühr Ü3 NEU 302 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro					
	Jahressein- kommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
SGB II, VIII, XI	76	76	76	76	76	76
bis 20.400	0	56	37	18	0	0
bis 30.600	97	78	58	38	18	0
bis 40.900	138	118	98	79	58	38
bis 50.000	180	159	139	119	99	78
bis 60.000	220	200	200	160	140	119
bis 70.000	261	241	241	201	181	160
über 70.000	302	282	261	242	221	201

Stafel 3 über 42 h	Regelgebühr Ü3 NEU 372 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro					
	Jahressein- kommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
SGB II, VIII, XI	102	102	102	102	102	102
bis 20.400	0	80	56	33	9	0
bis 30.600	128	104	81	56	33	9
bis 40.900	176	152	129	104	81	57
bis 50.000	225	200	200	176	152	129
bis 60.000	274	249	249	224	200	176
bis 70.000	323	298	298	272	249	201
über 70.000	372	347	321	296	272	249

Stafel 1 bis 35 h	Mehrgewähr in Euro					
	Jahressein- kommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0	0
bis 20.400	1	1	1	1	1	1
bis 30.600	2	2	2	2	2	2
bis 40.900	3	3	3	3	3	3
bis 50.000	4	4	4	4	4	4
bis 60.000	5	5	5	5	5	5
bis 70.000	6	6	6	6	6	6
über 70.000	7	7	7	7	7	7

Stafel 2 bis 42 h	Mehrgewähr in Euro					
	Jahressein- kommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0	0
bis 20.400	1	1	1	1	1	1
bis 30.600	2	2	2	2	2	2
bis 40.900	3	3	3	3	3	3
bis 50.000	4	4	4	4	4	4
bis 60.000	5	5	5	5	5	5
bis 70.000	6	6	6	6	6	6
über 70.000	7	7	7	7	7	7

Stafel 3 über 42 h	Mehrgewähr in Euro					
	Jahressein- kommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0	0
bis 20.400	1	1	1	1	1	1
bis 30.600	2	2	2	2	2	2
bis 40.900	3	3	3	3	3	3
bis 50.000	4	4	4	4	4	4
bis 60.000	5	5	5	5	5	5
bis 70.000	6	6	6	6	6	6
über 70.000	7	7	7	7	7	7

Jährliche Einnahmen aus Betreuungsgebühren U3 in Euro

Status quo	Neu	Steigerung abs.	Steigerung in %
520.536	530.664	10.128	1,9%

Stufe (0.1 15 - 20 h)	Regelgebühr U3 status quo 235 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	63	63	63	63	63
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	27	11	0	0	0
bis 30.600	61	45	28	11	0
bis 40.900	95	78	92	45	28
bis 50.000	130	113	96	79	62
bis 60.000	165	147	130	113	96
bis 70.000	200	182	165	147	130
über 70.000	235	217	199	181	164

Stufe (0 20 - 26 h)	Regelgebühr U3 status quo 260 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	63	63	63	63	63
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	42	28	9	0	0
bis 30.600	76	60	43	26	9
bis 40.900	110	94	77	60	43
bis 50.000	145	128	111	94	77
bis 60.000	180	162	145	128	111
bis 70.000	215	197	180	162	145
über 70.000	250	232	214	196	179

Stufe (1 bis 35 h)	Regelgebühr U3 status quo 285 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	63	63	63	63	63
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	46	30	10	0	0
bis 30.600	80	64	30	10	0
bis 40.900	114	98	68	49	30
bis 50.000	148	132	107	88	68
bis 60.000	182	166	146	127	107
bis 70.000	216	200	185	166	146
über 70.000	251	235	217	200	182

Stufe (2 bis 42 h)	Regelgebühr U3 status quo 336 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	76	76	76	76	76
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	41	21	0	0	0
bis 30.600	75	59	42	20	0
bis 40.900	109	93	77	65	42
bis 50.000	143	127	110	87	65
bis 60.000	177	161	143	111	87
bis 70.000	211	195	177	155	133
über 70.000	246	230	212	202	186

Stufe (3 über 42 h)	Regelgebühr U3 status quo 416 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	102	102	102	102	102
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	89	63	36	10	0
bis 30.600	123	116	90	64	37
bis 40.900	157	150	124	98	64
bis 50.000	191	184	158	122	98
bis 60.000	225	218	192	146	116
bis 70.000	259	252	226	170	146
über 70.000	294	287	261	204	170

Stufe (0.1 15 - 20 h)	Regelgebühr U3 NEU 240 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	63	63	63	63	63
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	28	11	0	0	0
bis 30.600	62	46	29	11	0
bis 40.900	97	81	63	46	29
bis 50.000	133	115	96	81	63
bis 60.000	168	150	133	115	96
bis 70.000	204	186	168	150	133
über 70.000	240	221	203	185	167

Stufe (0.2 20 - 26 h)	Regelgebühr U3 NEU 255 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	63	63	63	63	63
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	43	27	9	0	0
bis 30.600	77	61	44	27	9
bis 40.900	112	96	79	61	44
bis 50.000	148	131	113	96	79
bis 60.000	184	165	148	131	113
bis 70.000	219	201	184	165	148
über 70.000	255	237	218	200	183

Stufe (1 bis 35 h)	Regelgebühr U3 NEU 291 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	63	63	63	63	63
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	49	31	10	0	0
bis 30.600	83	69	50	31	10
bis 40.900	117	103	80	69	50
bis 50.000	151	139	109	90	69
bis 60.000	185	173	149	130	109
bis 70.000	220	208	189	168	149
über 70.000	256	244	228	208	189

Stufe (2 bis 42 h)	Regelgebühr U3 NEU 342 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	76	76	76	76	76
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	42	21	0	0	0
bis 30.600	76	64	42	21	0
bis 40.900	110	99	89	66	43
bis 50.000	144	135	112	89	66
bis 60.000	178	170	158	136	112
bis 70.000	212	204	182	163	136
über 70.000	247	239	217	200	183

Stufe (3 über 42 h)	Regelgebühr U3 NEU 424 Euro pro Kind ermäßigte Gebühren in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	102	102	102	102	102
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	91	64	37	10	0
bis 30.600	125	118	92	65	38
bis 40.900	159	152	126	98	65
bis 50.000	193	186	160	129	102
bis 60.000	227	220	194	161	129
bis 70.000	261	254	228	203	175
über 70.000	296	289	263	237	203

Stufe (0.1 15 - 20 h)	Mehrgeld in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	0	0	0	0	0
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	1	1	1	1	1
bis 30.600	1	1	1	1	1
bis 40.900	2	2	2	2	2
bis 50.000	3	3	3	3	3
bis 60.000	4	4	4	4	4
bis 70.000	5	5	5	5	5
über 70.000	5	5	5	5	5

Stufe (0.2 20 - 26 h)	Mehrgeld in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	0	0	0	0	0
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	1	1	1	1	1
bis 30.600	2	2	2	2	2
bis 40.900	2	2	2	2	2
bis 50.000	3	3	3	3	3
bis 60.000	4	4	4	4	4
bis 70.000	4	4	4	4	4
über 70.000	5	5	5	5	5

Stufe (1 bis 35 h)	Mehrgeld in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	0	0	0	0	0
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	1	1	1	1	1
bis 30.600	2	2	2	2	2
bis 40.900	3	3	3	3	3
bis 50.000	4	4	4	4	4
bis 60.000	5	5	5	5	5
bis 70.000	5	5	5	5	5
über 70.000	6	6	6	6	6

Stufe (2 bis 42 h)	Mehrgeld in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	0	0	0	0	0
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	1	1	1	1	1
bis 30.600	2	2	2	2	2
bis 40.900	3	3	3	3	3
bis 50.000	4	4	4	4	4
bis 60.000	5	5	5	5	5
bis 70.000	5	5	5	5	5
über 70.000	6	6	6	6	6

Stufe (3 über 42 h)	Mehrgeld in Euro				
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder mehr
Jahreser- kommen	0	0	0	0	0
SGB II, VIII, XI	0	0	0	0	0
bis 20.400	1	1	1	1	1
bis 30.600	2	2	2	2	2
bis 40.900	3	3	3	3	3
bis 50.000	4	4	4	4	4
bis 60.000	5	5	5	5	5
bis 70.000	6	6	6	6	6
über 70.000	7	7	7	7	7